Ordnungs- und Veterinäramt Informationen zur Dienststelle und Öffnungszeiten finden Sie unter: www.bochum.de/ordnungsamt

Stadt Bochum Ordnungs- und Veterinäramt 44777 Bochum

Antrag auf Erlaubnis für einen Reit- und Fahrbetrieb gemäß § 11 Abs. 1 S. 1 Nr. 8 lit. c TierSchG

(Gewerbsmäßig handelt, wer die Tätigkeit selbständig, planmäßig, fortgesetzt und mit der Absicht der Gewinnerzielung ausübt. Haltungen ohne Entrichtung eines Entgelts sind nicht erlaubnispflichtig.)

Antragstellerin / Antragsteller

Name	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Straße und Hausnummer	Postleitzahl und Ort
Telefonnummer	E-Mail

Angaben zum Gewerbe / Verein / Privatstall

Name des Gewerbes / Vereins / Privatstall	Öffnungszeiten	
Straße und Hausnummer	Postleitzahl und Ort	
Telefonnummer	E-Mail	
Adresse des Reit- und Fahrbetriebs (sofern Abw	eichend)	

Tätigkeit

Beschreibung der beabsichtigten Tätigkeit (Was möchten Sie anbieten? Wer ist alles tätig?)

Angaben zur Haltungseinrichtung

Haltı	Haltungssysteme und Anzahl der Stellplätze						
	Boxeneinzelhaltung,	Anzahl:		Laufstallh	altung,	Anzahl:	
	Boxen mit Fenster,	Anzahl:		Offenstall	haltung,	Anzahl:	
	Boxen mit Auslauf,	Anzahl:		Weidehalt	tung,	Anzahl:	
	Sonstiges						
	(bitte erläutern):						
Geha	altene Pferde						
	Pensionspferde /	Anzahl:		Andere Pf	erde	Anzahl:	
Mäg	lichkoitan zur Rawagung inl	dusivo Gräßenanga	hon				
Möglichkeiten zur Bewegung inklusive Größenangaben ☐ Reithalle, Größe: ☐ Paddock, Größe:							
	- · · · · ,	Größe:		Paddock,		Größe:	
	,	Jioise.	Ш	Weide,		Groise.	
	Sonstiges (bitte erläutern):						
 Zu erbringende Nachweise (Haltungseinrichtungen) (Zutreffendes bitte ankreuzen) Ein aktueller Grundrissplan des Stalltraktes und der Auslaufflächen, Weiden und Paddocks, jeweils mit Angabe der Größe, ist beigefügt (Skizze) Der Grundrissplan wird nachgereicht Ein aktueller Grundrissplan liegt Ihnen bereits vor Fütterung 							
Jewens	s: <u>Art</u> (Heu, Silage, Hafer, Müs	ill etc.), <u>bezug</u> (Ellika	aui, Eig	jeriproduktioi	i) unu <u>riaungken</u>	<u>der Futterung</u>	
Futte	er 1 (Art)	Bezug	Bezug		Häufigkeit		
Futte	er 2 (Art)	Bezug	Bezug		Häufigkeit		
Futte	er 3 (Art)	Bezug			Häufigkeit		
Futte	er 4 (Art)	Bezug	Häufigkeit				

Angaben zum Reit- und Fahrbetrieb Art und Anzahl der genutzten Pferde Fahrunterricht, Anzahl: Pferdeverleih, Anzahl: Reitunterricht, Anzahl: Sonstiges (bitte erläutern): Unterrichtszeiten Öffnungszeiten (sofern abweichend von oben) Maximale Nutzungsdauer der Pferde in Stunden Zeit der freien Bewegungsmöglichkeit in Stunden **Betreuender Tierarzt Anschrift Tierarzt Betreuender Hufschmied Anschrift Hufschmied** Verantwortliche, sachkundige Person Name Vorname Geburtsdatum Geburtsort Straße und Hausnummer Postleitzahl und Ort E-Mail Telefonnummer "Tierischer Lebenslauf" (Hauptverantwortliche Person) Aufführung des "tierischen Lebenslaufes". Welche Erfahrung liegen vor? **Zu erbringende Nachweise** (Hauptverantwortliche Person) (Zutreffendes bitte ankreuzen) Die erforderliche Sachkunde wird wie folgt nachgewiesen: Sachkundenachweis gemäß § 11 Abs. 1 S. 1 Nr. 8 lit. a TierSchG, abgenommen von einem Amtstierarzt

 Alte Erlaubnis nach § 11 Abs. 1 S. 1 Nr. Anderer staatlich anerkannter Sachkund Die Sachkunde ist bereits nachgewiese Der Sachkundenachweis wird nachgere 	denachweis n worden				
Die erforderliche Zuverlässigkeit wird wie fo	olgt nachgewiesen:				
Behördliches Führungszeugnis (FZ – Belegart O), Direktversandt an Stadt Bochum Auszug aus dem Gewerbezentralregister (GZR), Direktversandt an Stadt Bochum Das Führungszeugnis ist bereits beantragt Das Führungszeugnis wird nachgereicht Der Gewerbezentralregisterauszug (GZR) ist bereits beantragt Der Gewerbezentralregisterauszug (GZR) wird nachgereicht					
Stellvertretende verantwortliche, sachku	Vorname				
Name	Volliane				
Geburtsdatum	Geburtsort				
Straße und Hausnummer	Postleitzahl und Ort				
Telefonnummer	E-Mail				
"Tierischer Lebenslauf" (Stellvertretung) Aufführung des "tierischen Lebenslaufes". Welche	Erfahrungen hat die Stellvertretung?				
Zu erbringende Nachweise (Stellvertretur (Zutreffendes bitte ankreuzen) Die erforderliche Sachkunde wird wie folgt Sachkundenachweis gemäß § 11 Abs.	<i>-</i> ,				
einem Amtstierarzt Alte Erlaubnis nach § 11 Abs. 1 S. 1 Nr. 8 lit. a TierSchG Anderer staatlich anerkannter Sachkundenachweis Die Sachkunde ist bereits nachgewiesen worden Der Sachkundenachweis wird nachgereicht					

Die erforderliche Zuverlässigkeit wird wie folgt nachgewiesen:
 □ Behördliches Führungszeugnis (FZ – Belegart O), Direktversandt an Stadt Bochum □ Auszug aus dem Gewerbezentralregister (GZR), Direktversandt an Stadt Bochum □ Das Führungszeugnis ist bereits beantragt □ Das Führungszeugnis wird nachgereicht □ Der Gewerbezentralregisterauszug (GZR) ist bereits beantragt □ Der Gewerbezentralregisterauszug (GZR) wird nachgereicht
Erklärung
Ich versichere, dass ich antragsberechtigt bin und ich die obigen Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Von der hauptverantwortlichen und stellvertretenden Person habe ich die Erlaubnis, sie im Antrag aufzuführen. Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.
Ferner versichere ich, dass gegen die verantwortliche Person sowie die stellvertretende Person und mein Gewerbe / Verein in den letzten 5 Jahren kein Verfahren wegen Verstößen gegen das Tierschutz-, Tierseuchen- oder Artenschutzrecht oder das Landesstraf- und Verordnungsgesetz durchgeführt worden oder derzeit anhängig sind. Auch ist weder eine Gewerbeuntersagung noch ein Tierhalte- und / oder Betreuungsverbot erlassen worden.
Ort, Datum, Unterschrift

Hinweis: Informationen gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung finden Sie im Internet unter www.bochum.de zusammen mit den weiteren Informationen über unsere Dienstleistung. Falls Sie das Internet nicht nutzen, halten wir diese Information für Sie auch als Hinweisblatt bereit.